

УТВЕРЖДАЮ
Начальник главного
управления по образованию
Могилевского облисполкома

А.Б.Заблоцкий
« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ
для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(письменная работа)

Дата проведения: 1 ноября 2023 г.
Время выполнения заданий: 10.00 – 12.00.

X класс

I. Ergänzen Sie der, das, die, ein, kein, dein, unser, welch... in der richtigen Form! (Punkte 23)

Lieber Ralf,

vielen Dank für (1) _____ E-Mail. Ich freue mich, dass es dir gut geht, und dass du (2) _____ Probleme an (3) _____ Uni hast. Mir geht es auch gut. In (4) _____ letzten Woche war bei uns in (5) _____ Stadt Hafenfest. Das ist (6) _____ Fest, zu dem auch alle VIPs gerne kommen. Am See haben sich sehr viele Leute getroffen, sodass (7) _____ Organisatoren (darunter ich) recht zufrieden waren. Auch (8) _____ Wetter hat mitgespielt. In (9) _____ Restaurants rund um den See und an (10) _____ Promenade gab es in (11) _____ Mittagszeit (12) _____ einzigen freien Platz. (13) _____ größte Attraktion war (14) _____ Rennen der Paddelboote, aber da habe ich nicht mitgemacht. Also, wie du siehst, gibt es immer etwas Wichtiges zu tun, mal (15) _____ Fest, mal (16) _____ Protestaktion, mal etwas anderes. In (17) _____ Gruppe überlegen wir schon, (18) _____ Feste wir in (19) _____ nächsten Saison organisieren. Ich würde am liebsten (20) _____ internationales Musikfestival machen, aber dafür muss man erst viele Sponsoren finden. Vielleicht kannst du mir (21) _____ Tipp geben? Ihr habt doch schon mal etwas Ähnliches organisiert und, wie du mir erzählt hast, war das (22) _____ großer Erfolg. So, jetzt mache ich Schluss, weil ich gleich noch (23) _____ Treffen habe, diesmal aber ganz privat.

Viele Grüße

Marco

II. Ergänzen Sie die Adjektivendungen! (Punkte 15)

Ein (24)hell _____ Morgen. Das (25)klein _____ Dorf schläft noch. Ein (26)klein _____ Haus steht mitten in einem (27)gepflegt _____ Garten. Vor der (28)hoh _____ Tür des Hauses steht ein (29)jung _____ Mädchen mit einer (30)sportlich _____ Tasche an einem (31)breit _____ Gurt. In der Tasche sind Kleider

und Lehrbücher. Einen (32)lang_____ Brief an die Mutter hat das Mädchen auf den (33)rund_____ Tisch im Wohnzimmer gelegt. Noch ein (34)kurz_____ Augenblick vor der Haustür. Auf Wiedersehen, mein (35)lieb_____ Haus. Eine (36)lang_____ Reise beginnt heute: ein (37)neu_____ Leben in einer (38)neu_____ Schule, in (39)einer neu_____ Stadt.

III. Ergänzen Sie die Nomen im Plural in der richtigen Form! (Punkte 10)

der Berg • das Bild • das Foto • der Freund • der Gast • der Markt •
der Sonnenschirm • der Strand • die Stunde • die Urlaubsreise

Hallo, Petra! Ich hab dir ja schon erzählt, dass unsere letzten beiden (40)_____ wirklich toll waren – und gestern Abend haben wir uns mit unserem neuen Beamer die (41)_____ angesehen – einfach fantastisch! Wir haben auch einige (42)_____ eingeladen. Und ich muss sagen, Uli hat wirklich prima fotografiert! Zuerst die (43)_____ mit den schönen Obst- und Gemüseständen, dann das Meer und die (44)_____ mit den bunten (45)_____. Am Schluss gab es dann noch die (46)_____ aus der Schweiz: Die hohen (47)_____ dort sind immer wieder toll! Die ganze Vorführung hat drei (48)_____ gedauert! Und stell dir vor, unsere (49)_____ haben sich überhaupt nicht gelangweilt!

IV. Haupt- und Nebensätze — Was passt zusammen? Ordnen Sie zu! (Punkte 7)

- | | |
|--|--|
| 50. Es hat schrecklich geregnet, | a) deshalb freue ich mich auf seinen Besuch. |
| 51. Walter hat jetzt keine Zeit, | b) weil wir den Bus verpasst haben |
| 52. Kerstin macht mehr Sport, | c) deshalb sind wir im Hotel geblieben |
| 53. Wir haben uns verspätet, | d) denn sie hat Migränen |
| 54. Ronja kann das Auto erst morgen abholen | e) weil er für die Prüfung lernen muss. |
| 55.-Dorothea muss oft Schmerztabletten nehmen, | f) denn die Werkstatt ist jetzt schon zu. |
| 56. Ich mag Bastian sehr, | g) weil sie abnehmen will. |

50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.
1	2	3	4	5	6	7

V. Ergänzen Sie den Text. Wählen Sie Präteritum oder Plusquamperfekt! (Punkte 18)

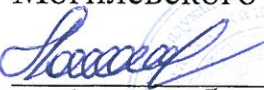
Meine Kindheit (57) _____ (verbringen) ich zuerst in Dortmund. Dann _____ (58) meine Eltern nach Stuttgart _____ (umziehen), weil mein Vater dort eine bessere Arbeit (59) _____ (finden). Meine Ausbildung _____ (60) (verlaufen) problemlos.

Nachdem ich meine Noten in der elften und zwölften Klasse _____
 (61) (verbessern), _____ (62) (bestehen) ich erfolgreich das Abitur und
 _____ (63) (machen) dann Zivildienst. Als der Zivildienst zu Ende
 (64) _____ (sein), (65) _____ (ziehen) ich wie meine anderen
 Schulfreunde nach Berlin und _____ (66) (beginnen) mein Studium.
 Während der Studienzeit (67) _____ (können) ich auch ein Semester in
 Florenz studieren, weil ich vorher einen Italienischkurs (68) _____
 (machen). Mit dem Aufenthalt in Florenz (69) _____ (sein) ich sehr
 zufrieden, trotzdem (70) _____ (kommen) ich nach Berlin zurück. Ich
 (71) _____ (studieren) weiter Philosophie, Germanistik und
 Kunstgeschichte. Wegen meiner Sprachkenntnisse, die ich in Italien (72)
 _____ (erwerben), (73) _____ (bekommen) ich eine Stelle
 als Auslandskorrespondent und (74) _____ (fahren) nach Rom.

VI. Markieren Sie die richtige Antwort!(Punkte 7)

75. Frau Beckmann, haben Sie die Anzeige geschrieben?
 a. Nein, die Anzeige wurde gestern geschrieben.
 b. Ja, die Anzeige ist gestern geschrieben worden.
 c. Ja, die Anzeige wird morgen geschrieben.
76. Herr Sammelmann, haben Sie die Gästeliste schon gemacht?
 a. Nein, noch nicht. Sie muss erst gemacht werden.
 b. Noch nicht, sie wurde schon gemacht.
 c. Ja, sie wird erst gemacht.
77. Sind die Einladungen schon verschickt worden?
 a. Ja, ich habe sie schon verschickt.
 b. Nein, sie mussten verschickt werden.
 c. Ja, ich verschicke sie morgen.
78. Hat man das Essen und die Getränke besorgt?
 a. Nein, es ist schon besorgt worden.
 b. Ja, es wird besorgt.
 c. Nein, es muss noch besorgt werden.
79. Hat Herr Müllermann das Gartenzelt aufgestellt?
 a. Nein, es wurde aufgestellt.
 b. Ja, es ist aufgestellt worden.
 c. Ja, es muss aufgestellt werden.
80. Hat das Catering die Süßigkeiten geliefert?
 a. Ja, das Catering liefert sie am Abend.
 b. Ja, sie wurden noch nicht geliefert.
 c. Nein, sie müssen am Abend geliefert werden.

75.	76.	77.	78.	79.	80.
1	2	3	4	5	6

УТВЕРЖДАЮ
Начальник главного
управления по образованию
Могилевского облисполкома

А.Б.Заблоцкий
« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ
для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(письменная работа)

Дата проведения: 1 ноября 2023 г.
Время выполнения заданий: 10.00 – 12.00.

XI класс

I. Ergänzen Sie die Endungen der Adjektive! (Punkte 13)

Auch die (1)neu _____ Studenten, die im ersten Semester in München studieren, müssen bei der Zimmersuche mit großen Schwierigkeiten rechnen. Zwar wurden in den (2)letz _____ Jahren einige (3)neu _____ Studentenheime gebaut, doch reichen diese bei weitem nicht aus, um den (4)stärker _____ Bedarf an (5)billig _____ Wohnmöglichkeiten für die immer (6)größer _____ Zahl von Studenten zu decken. Meistens muss man auf ein (7)frei _____ Zimmer vier Semester lang warten. In der Zwischenzeit müssen sie vielleicht in einem der (8)teur _____ Appartements wohnen, die in den (9)zahlreich _____ Zeitungen angeboten werden. Viele (10)geldgierig _____ Vermieter nutzen die (11)schlecht _____ Situation auf dem Wohnungsmarkt, um noch (12)höher _____ Preise für ihre (13)klein _____ Wohnungen zu verlangen.

II. Ordnen Sie zu! (Punkte 7)

1. Wollen Sie gleich einen neuen Termin ausmachen?	a) Ja, gerne. Aber bitte mit Orangensaft.
2. Guten Tag, mein Name ist Janzen. Ich bin mit Herrn Agert verabredet.	b) Nein, über ein Geschenk habe ich noch nicht nachgedacht.
3. Warten Sie noch auf den Rest der Teilnehmer?	c) Herr Agert, Frau Janzen ist am Empfang für Sie.
4. Bist du mit Frau Ludwig verabredet?	d) Nein, ich rufe Sie nächste Woche noch einmal an.
5. Hast du eine Idee, was wir Frau Krahmer bei der Abschiedsfeier schenken können?	e) Wir erwarten zirka 200 Personen.
6. Wie viele Gäste werden zum	f) Ja, wir wollen morgen Mittag

Sommerfest erwartet?				zusammen essen gehen.		
7.Darf ich Ihnen ein Glas Sekt anbieten?				g)Nein, ich möchte gleich mit der Fortbildung beginnen.		
14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
1	2	3	4	5	6	7

III. Ergänzen Sie, wenn nötig die Endung und setzen Sie den Artikel im richtigen Kasus ein! (Punkte 20)

Es lebte einmal (21)ein___ Hirt___ . Nach (22)d___ Rat___ (23)ein___ Astronom ___ gab (24)d___ Mutter___ ihm (25)ein___ seltenen Vorname___ . (26)D___ Meinung___ (27)d___ Astronom___ nach bringt (28)dies___ Vorname___ (29)d___ Hirt___ Glück. (30)D___ Mensch___ glaubten früher, dass (31)d___ Planet___ auf die Charaktereigenschaften___ (32)jed___ Mensch___ wirken. (33)D___ Nachbar___ hielten (34)d___ Hirt___ für (35)ein___ ehrlichen und tapferen Mensch___ . (36)D___ Astronom___ waren früher sicher, dass nicht nur (37)die Planet___, sondern auch (38)d___ Vorname___ (39)d___ Schicksal___ (40)jed___ Mensch___ beeinflusst.

IV. Ergänzen Sie die angegebenen Verben im Plusquamperfekt Konjunktiv II oder Präteritum Konjunktiv II oder in der würde-Form? Entscheiden Sie selbst! (Punkte 9)

bekommen – verdienen – können – kaufen – sich bewerben
–haben (x2) – sein (x2)

Wenn ich im vorigen Jahr eine Möglichkeit
(41)_____,(42)_____ ich mich um diese Arbeitsstelle_____. Wenn ich damals diesen Arbeitsplatz
(43)_____,(44)_____ ich schon jetzt eine der führenden Positionen in dieser Firma_____. Wenn ich jetzt Abteilungsleiter
(45)_____,(46)_____ ich viel Geld_____ und (47)_____ schon jetzt eine Wohnung kaufen_____. Wenn ich in diesem Jahr eine Wohnung
(48)_____, (49)_____ ich von meinen Eltern schon unabhängig_____.

V. Ergänzen Sie die in Klammern stehenden Verben im Partizip I oder Partizip II in richtiger Form! (Punkte 9)

- 50.Ich habe den _____ Stoff schnell wieder vergessen. (lernen)
51.Der _____ Vertrag har er im Sekretariat abgegeben.
(unterschreiben)
52.Das Kind hatte Angst vor den _____ Hunden(bellen)

53. Er hat mit einer gut _____ Frau gesprochen (aussehen)
 54. Die Mutter hat das _____ Kind geweckt (schlafen)
 55. Alle wollten das _____ Kind beruhigen. (schreien)
 56. Wie teuer war die _____ Vase. (zerbrechen)
 57. Der mit einem Akzent _____ Mann kommt aus Ungarn (sprechen)
 58. Wir sind in eine _____ Wohnung eingezogen. (renovieren)

VI. Urlaubsfreuden II – Ergänzen Sie die Präpositionen! (Punkte 10)

Liebste Karin,

endlich Urlaub im sonnigen Süden – haben Tom und ich uns gedacht, als wir in Frankfurt (59) _____ dem Bus in das Flugzeug gestiegen sind. Unser Flug (60) _____ Frankfurt war ganz in Ordnung – bis auf das Gewitter, (61) _____ das wir geflogen sind. Aber dann ...

Die erste Überraschung war das Hotel, das wir (62) _____ Deutschland gebucht hatten. (63) _____ unserem Balkon _____ hat man zwar eine tolle Aussicht – aber direkt unserem Zimmer (64) _____ ist eine Diskothek! Und direkt (65) _____ des Zimmers befindet sich die Terrasse mit einer Band, die täglich bis in die Nacht spielt. Für den Lärm tagsüber sorgen die Baustellen, die sich (66) _____ das Hotel gruppiert haben. (67) _____ der Uferstraße steht schon jetzt ein Hotelkasten neben dem anderen! Unser einziger Trost ist das Meer! Man kann kilometerweit den Strand (68) _____ laufen.

Viele Grüße von Deiner tapferen Freundin Claudia

VII. Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Zeitform! (Punkte 12)

„Jurassic Parc“

Buenos Aires – In Argentinien (69) _____ (entdecken) Wissenschaftler einen etwa 150 Millionen Jahre alten Dinosaurier-Friedhof mit versteinerten Knochen _____. „Von einem Dinosaurier (70) _____ (erhalten) fast das vollständige Skelett _____“, (71) _____ (berichten) einer der dort tätigen Wissenschaftler _____. Die Nachrichtenagentur ANA (72) _____ (schreiben) von einem „Jurassic Parc“ in Patagonien _____. Paläontologen (73) _____ (hoffen) seit Langem _____, eine Lücke in der Forschung schließen zu können. Argentinien (74) _____ (sich erweisen) _____ immer mehr als einer der wichtigsten Fundorte der Paläontologie: Erst vor einem Jahr (75) _____ (finden) die Überreste des längsten bekannten Dinosauriers _____. Der pflanzenfressende Riese (76) _____ (kommen) auf eine Länge von 48 bis 59 Metern _____. Bauarbeiter (77) _____ (geben) entsprechende Hinweise _____. Im Jahr zuvor (78) _____ (finden) Forscher in Patagonien bereits Überreste des vermutlich größten fleischfressenden Dinos _____. „An der neuen Fundstätte (79) _____ (ausgraben) auch Versteinerungen von Schildkröten, Flugechsen und sogar einem Säugetier _____“, (80) _____ (mitteilen) der Wissenschaftler _____.

УТВЕРЖДАЮ

Начальник главного
управления по образованию
Могилевского облисполкома



А.Б.Заблоцкий

« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ

для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(аудирование)

Дата проведения: 1 ноября 2023 г.

Время выполнения заданий: 12.30 – 13.00.

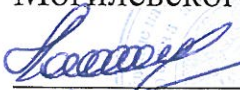
X класс

I. Ergänzen Sie die fehlende Information!

1. Die Deutschen trinken _____ Kaffee pro Kopf im Jahr.
2. Kaffee enthält ca. _____ Inhaltsstoffe.
3. 1,3,7 Trimethylxanthin ist der wissenschaftliche Name für _____.
4. Wann kam der Kaffee nach Europa? _____.
5. Koffein wirkt sich in hoher Dosis _____ auf die Lungenfunktion aus.
6. Kaffee verringert das Risiko an Gallensteinen zu erkranken, um _____.
7. Kaffee wurde im Orient als Ersatz für _____ getrunken.
8. Zu viel Kaffee gilt als _____.
9. Bis ins _____ waren Wein und Bier in Europa die einzigen Alkoholgetränke.
10. Wo konnte man damals Kaffee nur kaufen? _____.

II. Kreuzen Sie an: richtig (R) oder falsch (F).

1.	Laut neuer Studien ist Kaffee nicht ungesund.	Richtig	Falsch
2.	Kaffee zählt nicht zum Lieblingsgetränk der Deutschen.	Richtig	Falsch
3.	Kaffee kann vor einigen Erkrankungen schützen.	Richtig	Falsch
4.	Kaffee enthält Vitamine.	Richtig	Falsch
5.	Kaffee hatte eine heilende Wirkung.	Richtig	Falsch
6.	Zu viel Kaffee wirkt sich positiv auf Magenkrankheiten.	Richtig	Falsch
7.	2 bis 4 Tassen Kaffee pro Tag steigt das Risiko, an Gallensteinen zu erkranken.	Richtig	Falsch
8.	Kaffee hindert Menschen am Schlafen.	Richtig	Falsch
9.	Im Orient wurde Alkohol aus religiösen Gründen verboten.	Richtig	Falsch
10.	Heute ist Kaffee weniger als psychische Droge.	Richtig	Falsch

УТВЕРЖДАЮ
Начальник главного
управления по образованию
Могилевского облисполкома
 А.Б.Заблоцкий
« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ
для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(аудирование)

Дата проведения: 1 ноября 2023 г.
Время выполнения заданий: 12.30 – 13.00.

11 класс

I. Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe an: Richtig oder Falsch?

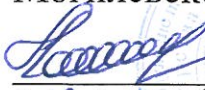
1.	Die meisten Leute haben keine Zeit, freiwillige Aufgaben zu übernehmen	Richtig	Falsch
2.	In manchen anderen Ländern arbeiten weniger Leute freiwillig als in Deutschland.	Richtig	Falsch
3.	Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, freiwillig tätig zu werden.	Richtig	Falsch
4.	Der Kontakt zu der alten Dame hat der jungen Frau geholfen.	Richtig	Falsch
5.	Es gibt in vielen Städten Stellen, die Auskunft darüber geben, was man machen kann.	Richtig	Falsch
6.	Man muss sich beim Bundesministerium für freiwillige Aufgaben bewerben.	Richtig	Falsch
7.	Viele Leute übernehmen ein freiwilliges Amt, weil sie Kontakte zu anderen Menschen suchen.	Richtig	Falsch
8.	Mit ungefähr 20 Stunden im Monat muss man für ein freiwilliges Amt rechnen.	Richtig	Falsch
9.	Jugendliche sind heute für freiwillige Aufgaben kaum zu gewinnen.	Richtig	Falsch
10.	Wer mehr zu dem Thema wissen möchte, kann auch im Internet nachlesen.	Richtig	Falsch

II. Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung a, b oder c.

1. Ehrenamtlich arbeiten heißt, ... in der Freizeit tun.
 - a) freiwillig.
 - b) für das Geld
 - c) für das Essen
2. Man kann aber auch alte, pflegebedürftige Menschen, die im Heim wohnen und vielleicht keine Angehörigen mehr haben,
 - a) pflegen.
 - b) unterhalten.
 - c) besuchen und mit ihnen reden.
3. Eine Freiwillige geht jede Woche mit einer blinden alten Dame spazieren und spricht mit ihr
 - a) über den Krieg und alte Zeiten.
 - b) über das Wetter.
 - c) über die Familie.
4. Warum wollen sich so viele Leute um solche Aufgaben kümmern?
 - a) um etwas Gutes zu machen
 - b) einen Arbeitsplatz finden
 - c) aus Nichtstun
5. Der zeitliche Umfang bei den ehrenamtlichen Tätigkeiten beträgt
 - a) 20 Stunden pro Woche.
 - b) fünf Stunden und 20 Stunden im Monat.
 - c) 5 Stunden pro Woche.

III. Ergänzen Sie die Sätze. Markieren Sie die richtige Variante.

1. Jeder _____ Bundesbürger über 14 Jahre ist ehrenamtlich tätig.
2. Deutschland mit seinen _____ Prozent Freiwilligen auf einem mittleren Platz.
3. Die Arbeit _____ hat Frau Stamm ja gerade schon genannt.
4. In Deutschland ist meistens die Feuerwehr eine _____ Feuerwehr.
5. Fast _____ Prozent von den 14- bis 24-Jährigen engagieren sich ehrenamtlich.

УТВЕРЖДАЮ
Начальник главного
управления по образованию
Могилевского облисполкома

А.Б.Заблоцкий
« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ
для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(говорение для учащихся)

Дата проведения: 2 ноября 2023 г.

Время выполнения заданий: с 10.00

Х класс

1. Erzählen Sie von Ihrer Familie: Wie groß ist Ihre Familie? Haben Sie Geschwister und Großeltern? Verständigen Sie sich immer gut miteinander? Sprechen Sie über die Situationen, wenn Sie einander unterstützen. Hat Ihre Familie gute Freunde, mit denen Sie sich oft treffen?

2. Wie verbringen die Jugendlichen die Freizeit in Ihrem Ort? Welche Möglichkeiten stehen ihnen zur Verfügung? Wie gestalten Sie Ihre Freizeit? Wie verbringen die Jugendlichen in Deutschland ihre Freizeit? Welche Freizeitgestaltung halten Sie persönlich für vernünftig? Was halten Sie für Zeitverschwendung?

3. Welche Hausarbeiten werden in Ihrer Familie täglich gemacht? Im Haushalt trägt oft die Mutter die Hauptlast. Wie ist es bei Ihnen organisiert? Haben alle Familienmitglieder ihre Pflichten? Wie werden die Hausarbeiten geteilt? Sind Sie mit Ihren Pflichten zufrieden und welche davon mögen Sie nicht?

4. Wie stellen Sie sich Ihre Wohnung oder Ihr Haus in der Zukunft vor? Beschreiben Sie sie oder es. Wie möchten Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus einrichten? Welche Farben ziehen Sie vor? Legen Sie viel Wert auf Ordnung in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus? Man sagt: Das Haus ist „der Spiegel seines Besitzers“. Was halten Sie davon?

5. Haben Sie viele Freunde? Haben Sie auch den besten Freund (die beste Freundin)? Erzählen Sie von ihnen. Welche gemeinsamen Hobbys und Interessen haben Sie? Wie helfen Sie einander? Was lernen Sie voneinander? Können Sie Ihrem Freund (Ihrer Freundin) alles anvertrauen? Warum? Was bedeutet die Freundschaft für Sie persönlich? Man sagt: Den Freund erkennt man in der Not. Kommentieren Sie bitte die Worte.

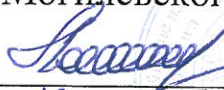
6. Erzählen Sie über Ihre Hobbys. Stören sie Sie oder helfen sie Ihnen? Ist Deutsch auch Ihr Hobby? Haben auch andere Familienmitglieder ihre Hobbys? Gibt es auch gemeinsame Interessen? Wofür möchten Sie mehr Zeit haben? Wäre das Leben eines Menschen ohne Hobby langweilig? Kennen Sie solche Menschen, die sich überhaupt für nichts interessieren?

7. Manchmal hört man die Menschen sagen, dass die Bücher aussterben. Aber man sagt auch, dass es heute viel gelesen wird. Wie ist Ihre Meinung davon? Sprechen Sie über die Rolle der Literatur im Leben eines Menschen. Wird es noch Bücher in der Zukunft geben? Begründen Sie Ihre Meinung. Lesen Sie selbst viel? Erzählen Sie von Ihren Lesegehnheiten, Lieblingsdichtern und Lieblingsautoren. Was halten Sie von den Comics, die heute unter den Jugendlichen verbreitet sind?

8. Welche Rolle spielt der Computer in Ihrem Leben? Erleichtert er Ihnen das Leben oder raubt er Ihnen nur die Zeit? Was erledigen Sie auf dem Computer und wie sicher gehen Sie damit um? Kann der Computer auch beim Deutschlernen helfen? Viele Jugendliche verbringen sehr viel Zeit am Computer. Was ist die Computersucht?

9. Sind Sie Sportfreund (Sportfreundin)? Was bedeutet der Sport für Sie: Reale sportliche Aktivitäten, Erlebnisse auf dem Stadion oder nur manche Wettkämpfe im Fernsehen? Welche Sportterfolge haben Sie? Was halten Sie von den sogenannten Extremsportarten? Warum sind sie heute so populär? Welche Rolle spielt der Sport in Ihrer Familie, in Ihrer Schule und im Kreis Ihrer Freunde? Warum ist es für den Menschen so wichtig, Sport zu treiben?

10. Stellen Sie sich vor: Sie haben ein großes Fest in Ihrer Familie. Viele Gäste sind eingeladen. Wie wird das Familienfest vorbereitet? Welche Aufgaben übernehmen Sie persönlich? Ist das für Sie eine Freude oder eine Belastung? Wofür sind die anderen Familienmitglieder verantwortlich? Es gibt ein Sprichwort: Man muss die Feste feiern, wie sie fallen. Wie verstehen Sie es? Erklären Sie bitte.

УТВЕРЖДАЮ
Начальник главного
управления по образованию
Могилевского облисполкома

А.Б.Заблоцкий
« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ
для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(говорение для жюри)

Дата проведения: 2 ноября 2023 г.
Время выполнения заданий: с 10.00

X класс

1. Sie zeigen Ihrer Freundin/Ihrem Freund das Familienalbum. Beim Anschauen erzählen Sie von Ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern. Wie verstehen sie sich miteinander? Erinnern Sie sich an die Situationen, in denen Sie einander unterstützen. Hat Ihre Familie enge Freunde, mit denen Sie sich oft treffen?
 - a. Warum ist es wichtig, eine feste Familie zu haben?
 - b. Wie verstehen sich die Familienmitglieder miteinander?
 - c. Welche Erinnerungen oder Geschichten der Familie haben Sie am stärksten beeindruckt?
2. Wie verbringt die Jugend die Freizeit in Ihrem Ort? Welche Möglichkeiten stehen den Jugendlichen zur Verfügung? Wie gestalten Sie Ihre Freizeit? Wie viel Zeit verbringen die Jugendlichen in der Regel täglich mit Freizeitaktivitäten? Welche Aktivitäten sind derzeit bei Jugendlichen in ihrer Freizeit am beliebtesten in Deutschland? Was ist heute der größte Zeitkiller?
 - a. Wie hat die COVID-19-Pandemie das Freizeitverhalten von Jugendlichen verändert?
 - b. Wie fördert die Schule die Freizeit der Jugendlichen?
 - c. Wie verlaufen die Schulfeste?
3. Welche Hausarbeiten machen täglich Ihre Familienmitglieder? Im Haushalt tragen oft die Mütter die Hauptlast. Wie ist die Hausarbeit in Ihrer Familie organisiert? Hat jedes Familienmitglied seine Pflichten? Wie werden die Hausarbeiten verteilt? Sind Sie mit Ihren Pflichten zufrieden und welche davon mögen Sie nicht?
 - a. Welche Tipps gibt es, um den Haushalt umweltfreundlich und nachhaltig zu gestalten?
 - b. Welche Haushaltsgeräte helfen beim Haushalt die Hausarbeiten in Ihrem Haus erledigen?
 - c. Gibt es typische Männer- und Frauenpflichten? Welche?
4. Wie wird Ihre Wohnung/Ihr Haus in der Zukunft vorgestellt? Beschreiben Sie sie/es detailreich. Wie würden Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus einrichten?

Welche Farben bevorzugen Sie? Legen Sie viel Gewicht auf Ordnung in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus? Man sagt: Das Haus ist „der Spiegel seines Besitzers“. Was halten Sie davon?

- a. Was ist Ihr Lieblingszimmer? Warum?
- b. Wie sieht Ihr Arbeitsplatz aus? Herrscht da immer vorbildliche Ordnung?
- c. Können Sie Familienfeste im Haus feiern?

5. Haben Sie viele Freunde? Haben Sie auch den besten Freund/die beste Freundin? Erzählen Sie von Ihrem besten Freund/Ihrer besten Freundin. Welche gemeinsamen Hobbys und Interessen verbinden Ihre Freundschaft? Wie unterstützen Sie einander? Was lernen Sie voneinander? Können Sie Ihrem Freund/Ihrer Freundin alles anvertrauen? Warum? Welchen Wert legen Sie auf die Freundschaft? Man sagt: Gegensätze ziehen sich an. Sind Sie mit der Aussage einverstanden? Sollte man viel oder wenig Gemeinsames mit dem Freund/ der Freundin haben? Kommentieren Sie bitte die Worte.

- a. Was gefällt Ihnen an Ihrer Freundin/Ihrem Freund besonders? Was mögen Sie nicht
- b. Welche Charaktereigenschaften Ihrer Freundin/Ihres Freundes schätzen Sie hoch?
- c. Worüber unterhalten Sie sich oft mit Ihren Freunden und was unternehmen Sie gemeinsam?

6. Das Hobby ist ein Ausgleich zu einer Tagesarbeit. Erzählen Sie über Ihr Hobby, wie dieses Hobby abläuft. Wie lange haben Sie dieses Hobby schon? Haben Sie sich schon mal überlegt, dieses Hobby aufzugeben und ein neues Hobby zu suchen? Zählt Deutsch auch zu Ihren Hobbys? Welche Hobbys haben auch andere Familienmitglieder? Gibt es auch gemeinsame Interessen in Ihrer Familie? Wofür möchten Sie mehr Zeit verschwenden? Wäre das Leben eines Menschen ohne Hobby langweilig? Kennen Sie solche Menschen, die sich überhaupt für nichts interessieren?

- a. Ziehen Sie aktive oder passive Freizeitgestaltung vor? Warum?
- b. Wie gestalten Sie Ihre Freizeit mit Ihren Freunden? Was können Sie zusammen unternehmen?
- c. Was denken Sie von den „virtuellen Hobbys“? Zum Beispiel, von Computerspielen?

7. Lesen macht klug und nutzt der Gesundheit. Smartphone und Tablet ersetzen dabei keine echten Bücher. Wie ist Ihre Meinung davon? Sprechen Sie über die Rolle der Bücher im Leben eines Menschen. Wird es noch Bücher in der Zukunft geben? Begründen Sie Ihre Meinung. Lesen Sie selbst viel? Erzählen Sie von Ihren Lesegehnheiten, Lieblingsdichtern und Lieblingsautoren. Was halten Sie von den E-Books, die heute verbreitet sind?

- a. Was ist das Buch, das Sie am häufigsten gelesen haben?
- b. Gilt heute das Buch als gutes Geschenk?
- c. Was wissen Sie von der Nationalbibliothek in Minsk? Haben Sie sie schon besucht?

8. Welche Rolle spielt der Computer in Ihrem Leben? Wie beeinflusst der

Computer das Leben? Raubt er Ihnen nur die Zeit? Welche Aufgaben erledigen Sie auf dem Computer und wie sicher gehen Sie damit um? Mit welchem Zweck nutzen Sie den Computer beim Deutschlernen?

- a. Was ist die Computersucht?
- b. Ist das Leben ohne Computer vorstellbar?
- c. Der Computer hat nicht nur Vorteile, sondern auch Nachteile. Was wissen Sie davon?

9. Sport macht unseren Körper stärker und formt auch unseren Geist und Charakter. Was bedeutet der Sport für Sie: Reale sportliche Aktivitäten, Erlebnisse im Stadion oder nur manche Sportübertragungen im Fernsehen? Welche Sportarten gefallen Ihnen am besten? Warum? Was halten Sie von den sogenannten Extremsportarten? Warum sind sie heute so populär? Welche Rolle spielt der Sport in Ihrer Familie, in Ihrer Schule und im Kreis Ihrer Freunde? Warum ist es für den Menschen so wichtig, Sport zu treiben?

- a. Stehen gute Möglichkeiten zum Sporttreiben in Ihrer Schule zur Verfügung? Welche? Beschreiben Sie Ihren Sportunterricht.
- b. Veranstaltet Ihre Schule oft Wettkämpfe oder Sportfeste? Wie verlaufen sie?
- c. Wie ist die Rolle des Staates in der Entwicklung des Sportes in Belarus?

10. Wie stellen Sie sich ein großes Fest in Ihrer Familie vor. Wie wird das Familienfest vorbereitet? Welche Aufgaben nehmen Sie auf sich persönlich? Wofür tragen die anderen Familienmitglieder eine Verantwortung? Ist das eine Freude oder eine Belastung? Welche deutschen Feste kennen Sie?

- a. Was ist Ihr Lieblingsfest? Erzählen Sie von einem Fest.
- b. Erinnern Sie sich an das schönste Fest in Ihrem Leben?
- c. Wie würden Sie Ihren nächsten Geburtstag feiern?

УТВЕРЖДАЮ

Начальник главного управления по
образованию

Могилевского облисполкома

 А.Б.Заблоцкий
« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ

для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(говорение для учащихся)

Дата проведения: 2 ноября 2023 г.

Время выполнения заданий: с 10.00

XI класс

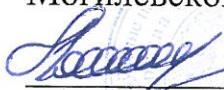
- | |
|--|
| 1. In der Welt gibt es viele hervorragende Menschen, unter ihnen sind politische und gesellschaftliche Persönlichkeiten, Intellektuelle und Wissenschaftler, Schriftsteller und Künstler, Schauspieler und Sportler. Welche berühmten belarussischen und deutschen Gelehrten sind Ihnen bekannt? Berichten Sie über eine berühmte Person aus Ihrem Land oder aus einem anderen Land. |
| 2. Manche Ausländer wissen leider wenig von unserem Land. Wie kann man am besten unsere Republik präsentieren? Was möchten Sie den ausländischen Gästen über Belarus erzählen? Was möchten Sie ihnen zeigen? Worauf sind Sie besonders stolz in unserer Heimat? |
| 3. Die Umweltbelastung ist heute ein aktuelles Thema. Manche Wissenschaftler behaupten, dass die Menschen selbst an vielen Umweltproblemen schuld sind. Denken Sie auch so? Wo sehen Sie heute die größten Gefahren für die Umwelt? Was muss man tun, um die Situation zu verbessern? Wie kann jeder einzelne Mensch umweltfreundlich sein? |
| 4. Aus welchen Gründen lernen heute viele Menschen Fremdsprachen? Wo können die Fremdsprachen uns helfen? Wie helfen die Fremdsprachen den Horizont erweitern? Was bedeuten die Fremdsprachen für Sie persönlich? Wie viele und welche Sprachen sollte der Mensch beherrschen? Warum? Brauchen alle Menschen Fremdsprachenkenntnisse? Begründen Sie bitte Ihre Meinung. |
| 5. Welchen Beruf möchten Sie in Ihrem Leben ausüben? Zählen Sie bitte die Vorteile des von Ihnen gewählten Berufes? Was ist für Sie das Wichtigste bei der Berufswahl? Wie stellen Sie sich Ihre künftige Arbeit vor? Gibt es Ihrer Meinung nach typische Männer- oder Frauenberufe? Welche neuen Berufe gibt es vielleicht in der Zukunft, welche nicht mehr? |
| 6. Heute haben die Menschen gute Reisemöglichkeiten. Warum reisen die Menschen gern? Erzählen Sie über Ihre letzte Reisen, die Sie mal unternommen haben. Welche schönen Erholungsorte sind Ihnen in unserer Republik bekannt? |

7. In Belarus gibt es viele alte und junge, große und kleine Städte. Was wissen Sie über sie? Welche davon haben Sie schon gesehen? Was gefällt Ihnen dort sehr und was gefällt Ihnen weniger? Welche positiven Veränderungen gibt es in vielen belarussischen Städten in den letzten Jahren?

8. Familie ist für jeden Menschen am wichtigsten. Was könnten Sie über Ihre Familie erzählen? Verständigen Sie sich immer gut miteinander? Was würden Sie über Ihr Leben erzählen?

9. Die Jugendlichen sind aktiver geworden. Um gut drauf zu sein und interessantes Leben zu führen, muss man Vieles können, wissen, gute interessante Freunde haben, immer neue Bekanntschaften machen.

10. Berlin ist eine der schönsten Städte Europas. Sie haben bestimmt über Berlin etwas gelesen, Bilder von dieser Stadt gesehen. Stellen Sie sich vor: Sie fahren mit Ihrer Klasse nach Berlin und müssen Ihre Klassenkameraden durch die deutsche Hauptstadt führen. Was erzählen Sie dabei? Welche Sehenswürdigkeiten gibt es in Berlin? Was wissen Sie von der Geschichte der Stadt?

УТВЕРЖДАЮ
Начальник главного
управления по образованию
Могилевского облисполкома
 А.Б.Заблоцкий
« 18 » октября 2023 г.

ЗАДАНИЯ
для проведения второго этапа республиканской олимпиады
по учебному предмету «Немецкий язык»
(говорение для жюри)

Дата проведения: 2 ноября 2023 г.
Время выполнения заданий: с 10.00

XI класс

1. Jedes Land ist stolz auf die Menschen, die einen großen Beitrag zur Entwicklung der Kultur, Technik, Kunst und anderer Branchen gebracht haben und bringen. Unter ihnen sind politische und gesellschaftliche Persönlichkeiten, Intellektuelle und Wissenschaftler, Schriftsteller und Künstler, Schauspieler und Sportler. Welche berühmten belarussischen und deutschen Persönlichkeiten können Sie nennen? Erzählen Sie über eine berühmte Person aus Ihrem Land oder aus einem anderen Land.
 - a. Welche berühmten Jugendlichen sind Ihnen in Belarus bekannt?
 - b. Welche Deutschen haben einen großen Beitrag zur Weltgeschichte geleistet?
 - c. Wer hat Ihrer Meinung nach die Geschichte wesentlich verändert?
2. In manchen Ländern sind die Menschen leider wenig über unser Land informiert. Präsentieren Sie am besten unsere Republik?
 - a. Worauf oder auf wen sind Sie besonders stolz in unserer Heimat?
 - b. Welche attraktiven touristischen Ziele könnten Sie in Belarus empfehlen?
 - c. Vergleichen Sie die Belarussen mit den Deutschen? Was sind die Unterschiede und die Gemeinsamkeiten?
3. Der Umweltschutz ist heute ein aktuelles Thema. Man behauptet, dass die Menschen selbst an vielen Umweltproblemen schuld sind. Stimmen Sie dieser Aussage zu? Wo sehen Sie heute die größten Gefahren für die Umwelt? Was muss man tun, um die Situation zu verbessern? Welchen Beitrag kann jeder einzelne Mensch zum Umweltschutz leisten?
 - a. Zu welchen Folgen kann die Umweltbelastung führen?
 - b. Würden Sie sich gerne ehrenamtlich für den Umweltschutz engagieren?
 - c. Welche Umweltschutzmaßnahmen werden in Belarus getroffen?
4. In den Fremdsprachenstunden übt der Mensch sein Gedächtnis und Denken. Eine Fremdsprache hilft die Muttersprache besser kennen. Aus welchen Gründen lernen heute viele Menschen Fremdsprachen? Wie können die Fremdsprachen den Horizont erweitern? Welchen Platz nehmen die Fremdsprachen in Ihrem Leben? Wie viele und

welche Sprachen sollte der Mensch Ihrer Meinung nach beherrschen? Warum? Begründen Sie bitte Ihre Meinung.

- a. Welche Eigenschaften muss man besitzen, um eine Fremdsprache zu erlernen?
- b. In welchen Berufen wird eine Fremdsprache besonders gebraucht?
- c. Was fällt Ihnen beim Deutschlernen leicht/schwer?

5. Berufswahl ist sehr schwer für die Jugendlichen. Sie haben noch keine Selbständigkeit und konkrete Zukunftspläne. Schon in der Kindheit träumen die Kinder ihren Traumberuf zu finden. Was ist für Sie das Wichtigste bei der Berufswahl? Welchen Beruf möchten Sie in Ihrem Leben erlernen? Was müssen Sie tun, um Ihren Traumberuf ausüben zu können? Wie stellen Sie sich Ihre künftige Arbeit vor? Sind die Frauen genug für die typischen Männerberufe? Welche neuen Berufe kommen vielleicht in der Zukunft auf, welche nicht mehr?

- a. Wie wichtig ist die Rolle der Eltern bei Ihrer Berufswahl? Was raten Sie Ihnen?
- b. In welchem Job würden Sie sich gerne einmal ausprobieren?
- c. Wie groß ist die Gefahr von Robotern in der Arbeitswelt?

6. Reisen bringt viele neue Eindrücke und Erlebnisse, und sie machen unser Leben inhaltsreicher, mannigfaltiger und schöner. Warum reisen die Menschen gern? Welche Reise haben Sie letztes Mal unternommen? Welche Art von Reisen unternehmen Sie am liebsten? Welche schönen Erholungsorte können Sie in unserer Republik empfehlen?

- a. Was ist Ihr Traumziel No. 1 und warum?
- b. Wohin würden Sie nie fahren und warum?
- c. Wie hat Corona das Reiseverhalten von Menschen verändert?

7. In Belarus liegen viele alte und junge, große und kleine Städte. Was wissen Sie über sie? Welche davon haben Sie schon besucht? Welche positiven Veränderungen sind in vielen belarussischen Städten in den letzten Jahren?

- a. Zu welchen Städten zählt Ihre Heimatstadt (Ihr Heimatort): zu den großen oder kleinen, zu den jungen oder alten?
- b. Was kann man in Ihrem Heimatort sehen?
- c. Welche Faktoren könnten dazu führen, dass jemand es vorzieht, in einer kleineren Stadt statt in einer Metropole zu leben?

8. Familie ist für jeden Menschen am wichtigsten. Was bedeutet für Sie die Familie? Wie sind die Beziehungen in Ihrer Familie? Wie verstehen Sie sich mit Ihren Eltern? Warum ist Ihre Familie für Sie teuer? Wie stellen Sie sich das Idealbild von Ihrer zukünftigen Familie?

- a. Wer hat Sie besonders stark beeinflusst?
- b. Was kann helfen, Familienprobleme zu vermeiden
- c. Was ist für Sie wichtiger – deine Karriere oder deine Familie? Warum?

9. Die Jugend ist heute sehr aktiv und hilfsbereit. Sie nimmt an verschiedenen Projekten teil. Die Jugendlichen sind tolerant. Welche Probleme hat die belarussische Jugend? Womit sind diese Probleme verbunden? Wie verstehen Sie das Sprichwort:

Kleine Kinder – kleine Sorgen, große Kinder – große Sorgen? Sprechen Sie darüber. Mit wem können Sie zu jeder Zeit über Ihre Probleme sprechen?

- a. Warum entstehen die Probleme zwischen Jugend und den älteren Menschen?
- b. Welche Ideale haben heute die Jugendlichen?
- c. Welche Probleme können die jungen Menschen haben?

10. Berlin ist eine der schönsten Städte Europas. Sie haben bestimmt über Berlin etwas gelesen, Bilder von dieser Stadt gesehen. Was erzählen Sie bei der Stadtrundfahrt durch Berlin? Für welche Sehenswürdigkeiten ist Berlin bekannt? Was wissen Sie von der Geschichte der Stadt?

- a. Waren Sie selbst in Deutschland? Was hat Ihnen dort gut gefallen und was hat weniger gefallen?
- b. Was ist das typische Essen in Berlin und wo kann man es am besten probieren?
- c. Welche großen Städte kennen Sie in Deutschland außer Berlin? Wofür sind sie bekannt?